

Brasilianer geht im Rhein baden

12.10.2012, 02:04 Uhr



Nach Hinweis an die Polizei, sei in der vergangenen Nacht Am Kaisertor ein Mann in den Rhein gefallen. Tatsächlich sahen die Beamten an einer Treppe der Uferpromenade einen Mann (38) im Rhein schwimmen.

Dem 38-Jährigen gelang es aufgrund seines Alkoholisierungsgrades nicht aus eigenen Kräften an Land zu kommen. **Die Polizei musste ihn aus dem Wasser ziehen.**

Bei dem Schwimmer handelte es sich um einen **brasilianischen Besucher** der Frankfurter Buchmesse.

Er habe im Rhein eine Erfrischung nehmen wollen. Er befand sich in Begleitung zweier Bekannter. Nach kurzem Aufwärmen im Streifenwagen und einer Untersuchung durch den Rettungsdienst wurde der 37-Jährige in die Obhut seiner Bekannten übergeben. Diese versicherten, ihren Freund umgehend ins Hotel zu bringen.

Zwar hat Mainz offensichtlich auch brasilianisches Flair, (Olé olé Fiesta!) allerdings ist der Rhein doch etwas kühler als das Wasser an der Copacabana, wie der 37-Jährige feststellen musste.